

Video: Deutschland im Klimawahn

geschrieben von Admin | 9. Dezember 2015

Die Arbeitsgemeinschaft Energie und Umwelt (AG E+U) in NRW, ein Zusammenschluß von Fachleuten aus den Bereichen Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften, wie von sachkundigen Bürgern und Journalisten hat ein Video produziert mit dem treffenden Titel: Deutschland im Klimawahn. Es beleuchtet u.a. die Hybris des sog. 2 ° Zieles zu welchem man sich „bekennen“ muss wie es die Bundeskanzlerin beim G7 Gipfel in Elmau treffend formulierte. Ungewollt hat sie damit das Ganze eindeutig als neue Religion – die Klimareligion definiert. Ebenso „bekennen“ sich die G7 Staatschefs – gedrängt von Frau Merkel- zu den Hypothesen des IPCC, sowie sich die christlichen Kirchen zum Neuen Testament udn die Muslime zum Koran „bekennen.“ all das und noch viel mehr zeigt dieses Video und erlaubt dem Betrachter zwischen Region und Wirklichkeit zu unterscheiden.

Pinocchiopresse? Lügenpresse? Die deutschen Medien und ihre „Klimakatastrophen“

geschrieben von Lüdecke, Puls | 9. Dezember 2015

von Horst-Joachim Lüdecke und Klaus-Eckart Puls
Die deutschen Medien schlagen anlässlich COP21 in Paris wieder täglich die Klima-Katastrophen-Trommel – fast alle, der Rest schweigt. Den größten und lautesten Unfug verbreiten wieder einmal die „öffentliche Rechtlichen“ ARD, ZDF, Deutschlandradio etc. Woran liegt es, dass die verantwortlichen Redakteure die gut zugänglichen Fakten ignorieren? Totale Unkenntnis, Leseschwäche, ideologische Verblendung? Wir wissen es nicht. Dabei: Man benötigt keine Skeptiker, um zu belegen: Die Wetterdienste dieser Erde finden keine Trends bei Extremwetter aller Art – es genügt, in den Original-Berichten des IPCC zu lesen! Das haben wir in Folgendem getan. Weitere Einzelheiten mit zahlreichen Graphiken kann man den PDF-Anlagen entnehmen!

Präsident Obamas Vortrag in Paris steckt voller Unwahrheiten

geschrieben von Marita Noon | 9. Dezember 2015

Marita Noon

Vorbemerkung des Übersetzers: Präsident Obama hat in seiner Rede vor COP21 sämtliche Falschheiten, Betrügereien und Lügen zum Thema Klima auf den Punkt gebracht. Weil hier in Deutschland das Gleiche der Mainstream ist, habe ich diesen Beitrag hier übersetzt, in dem Autorin Marita Noon alles genauso auf den Punkt gebracht widerlegt. – Chris Frey, Übersetzer

Klimakonferenz in Paris – Auf dem Weg in die Weltregierung?

geschrieben von Admin | 9. Dezember 2015

von Holger Thuss

Mai 2014: Lord Monckton, der Alptraum aller Klima-Alarmisten und Öko-Gurus, wird Zeuge einer Diskussion im Umweltausschuß des britischen Unterhauses. Dabei wird der britische „Klimabotschafter“ Sir David King gefragt, ob die Regierungen weltweit bereit wären, einem weitreichenden Souveränitätsverzicht durch den geplanten internationalen Klimavertrag zuzustimmen. Darauf King: „Aber ja, doch es gibt zwei Ausnahmen. Die eine ist Kanada, aber machen Sie sich keine Sorgen um Kanada. Die haben im Frühjahr 2015 Wahlen und wir und die UN werden sicherstellen, daß die jetzige Regierung beseitigt wird.“ Australiens Regierung, so erinnert sich Lord Monckton, sei als zweite Ausnahme genannt worden. Viele hätten jedoch damals geglaubt, die Position des Kabinetts unter dem Klimarealisten Tony Abbott sei stärker, weil die nächsten australischen Wahlen erst für die Zeit nach der UN-Klimakonferenz in Paris geplant waren.

Ausser Sicht: Ozeanographie für

Seereisende – eine Buchbesprechung

geschrieben von Lüdecke | 9. Dezember 2015

Eine Buchbesprechung von Horst Lüdecke

Mit „Ausser Sicht: Ozeanographie für Seereisende“ des Autors Dr. Hans-J. Dammschneider (Geograph und Geologe) rücken die Weltmeere näher in unser Bewusstsein. Kaum jemand außer Fachleuten ist sich vermutlich bewusst, wie wenig wir über diesen 71% der Erdoberfläche einnehmenden Teil unseres Globus wirklich wissen. In seinem unterhaltsamen und gleichzeitig sehr tief in die Details eindringenden Buch ist Dammschneider der schwierige Spagat zwischen Spannung, Unterhaltung und wissenschaftlich fundierter Sachinformation gelungen. Eigenschaften und Geheimnisse der Weltmeere werden wir in dieser Fülle anderswo auf dem Buchmarkt wohl kaum finden – Fachliteratur ausgenommen.